

## Lions sammeln wieder Geld für Hospiz-Anbau

LINDAU-AESCHACH (cf) - Der Spendensegen der Lindauer Lions für den Bau des Erweiterungstrakts am Hospiz reißt nicht ab. Der aktuelle Lionspräsident Udo Karpowitz und Hans Thiessen kamen jetzt mit einem Scheck über 4000 Euro ins Hospiz zu Maja Dornier und der Pflegedienstleiterin Gisela Knauf. Diese Spende ist das finanzielle Resultat vom „Tanz in den Mai“, zu dem die Lions ins Hotel Bad Schachen geladen hatten. Karpowitz hatte unter dem Motto „Gutes tun und dabei Spaß haben“ zu Spenden für den Hospiz-Ausbau aufgefordert, denn zur Fertigstellung des Anbaus fehle noch eine beträchtliche Geldsumme. Mehr als 20 Einzelspenden und der finanzielle Überschuss des Abends erbrachten nun diese 4000 Euro, die das Spendenaufkommen der Lions für das Hospiz in den zurückliegenden zwölf Monaten auf rund 18 000 Euro erhöht habe, wie der Lions-Präsident, für den die Hospizunterstützung nach eigenen Worten „ein ganz persönliches Anliegen ist“, erläuterte.

Damit soll aber noch nicht Schluss sein, denn die Mitglieder des Lionsclubs seien derzeit dabei, weitere Spenden von Firmen und Banken zu organisieren. So soll beim Präsidentenwechsel Anfang Juli voraussichtlich ein weiterer Geldbetrag übergeben werden, ein Termin, den sich Maja Dornier und Gisela Knauf sicher gerne freihalten werden.



Hans Thiessen (links) und Udo Karpowitz (rechts) als Lionspräsident überreichen eine Spende in Höhe von 4000 Euro an die Pflegedienstleiterin Gisela Knauf (links) und Maja Dornier für den Hospiz-Anbau. Der Betrag stammt vom Tanz in den Mai, zu dem die Lindauer Lions ins Hotel Bad Schachen geladen hatten. FOTO: CHRISTIAN FLEMMING